

Information über die Sitzung des Bauausschusses am 14. Februar 2017

Bebauungsplan "Ringstraße-Nordwest 2" - Umplanung einer Teilfläche

Architekt Dieter Haun stellt die von ihm im Benehmen mit Eigentümern entworfene Umplanung vor. Er und die Verwaltung beantworten Fragen, erläutern und begründen die Vorschläge.

Die Verwaltung sieht eine deutliche Verbesserung zum bisherigen Plan. Sie denkt, die Umplanung als innerörtliche Entwicklungsmaßnahme im vereinfachten Verfahren durchführen zu können.

(ausführlicher Sachverhalt siehe Gemeinderat vom 04. April 2017)

Einstimmiger Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Bebauungsplan „Ringstraße-Nordwest 2“ wird in einer Teilfläche geändert. Die Änderung erhält die Bezeichnung „Ringstraße-Nordwest 2, Teiländerung 1“.

Bebauungsplan "Gewerbegebiet Süd-Erweiterung 2" - Stellungnahme zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Aufstellungsbeschluss wurde im Gemeinderat am 12.12.2016 gefasst und am 22.12.2016 im Amtsblatt bekannt gemacht.

Mit Schreiben vom 16.12.2016 wurden die Behörden frühzeitig beteiligt und maßgebliche Behörden am 17.01.2017 zu einem Scoping-Termin gebeten. Lediglich ein Vertreter der Landwirtschaftskammer nahm daran teil.

Parallel zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden erfolgte die Beteiligung der Öffentlichkeit. Der Planentwurf mit textlichen Festsetzungen und Begründung lag in der Zeit vom 02.01. bis einschließlich 01.02.2017 zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist gingen keinerlei Stellungnahmen ein.

"Änderung 2 zum Flächennutzungsplan-Fortschreibung 1" (Pfalzmarkt) - Feststellungsbeschluss

(ausführlicher Sachverhalt siehe Gemeinderat vom 04. April 2017)

Einstimmiger Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der „Änderung 2 zum Flächennutzungsplan – Fortschreibung 1“ wird zugestimmt.

Pestalozzi-Grundschule; - Auftragsvergabe Tragwerksplanung

Für die Pestalozzi-Grundschule ist wie bekannt die Realisierung eines zweiten Fluchtweges und Barrierefreiheit geplant. Dies ist in Form einer Stahltreppe mit innenliegendem Fahrstuhl vorgesehen. Zur Planungsvorbereitung ist es erforderlich, eine Tragwerksplanung zu erstellen. Hierfür wurden zwei Honorarvorschläge eingeholt.

Einstimmiger Beschluss:

Der Auftrag für die Tragwerksplanung für den Treppenturm mit Fahrstuhl wird an Herzog + Partner aus Mannheim vergeben.

**Haus der Vereine;
- Auftragsvergabe Tragwerksplanung**

Für das Haus der Vereine ist die Realisierung eines zweiten Fluchtweges und Barrierefreiheit geplant. Dies soll in Form einer Stahlterrasse mit innenliegendem Fahrstuhl geschehen. Zur Planungsvorbereitung ist es erforderlich, eine Tragwerksplanung zu erstellen. Hierfür wurden zwei Honorarvorschläge eingeholt.

Einstimmiger Beschluss:

Der Auftrag für die Tragwerksplanung für den Treppenturm mit Fahrstuhl wird an Herzog + Partner aus Mannheim vergeben.

**Sanierung Kellerdecke Eisenbahnstraße 51 + 53
- Auftragsvergabe**

Die Kellerdecken des gemeindeeigenen Anwesens Eisenbahnstraße 51 + 53 wurden entsprechend der damaligen Bauweise als Kappendecke mit Stahlträgern – sog. Preußische Decken – gebaut. Die Träger sowie die Auflagerenden in beiden Anwesen sind stellenweise stark korrodiert und die Tragfähigkeit ist nicht mehr gewährleistet. Zurzeit sind die Träger mit einer Notabstützung mittels Spindelträgern gesichert. In Absprache mit einem Statikbüro wurde eine Lösung erarbeitet, welche das flächenbündige Unterfangen und Einziehen von neuen Trägern in unterschiedlichen Stärken vorsieht. Im beschränkten Verfahren wurden insgesamt fünf Firmen angeschrieben, davon haben vier ein Angebot abgegeben.

Einstimmiger Beschluss:

Der Auftrag für die Sanierung der Kellerdecken wird an Firma Saroba GmbH aus Ludwigshafen vergeben.

**Errichtung eines Fußballausbildungs- und Leistungszentrums als
Internat im Bereich des Sportparks**

(ausführlicher Sachverhalt siehe Gemeinderat vom 04. April 2017)

Beschluss, bei zwei Enthaltungen:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Bestreben der Privatinvestoren, ein Fußballausbildungs- und Leistungszentrum mit Internat im Bereich des Sportparks zu errichten, wird nicht gefolgt.

Stellungnahme zu Bauvorhaben

In separaten Tagesordnungspunkten hat der Bauausschuss seine Bauplanungsrechtliche Stellungnahme (Baugesetzbuch) und Bauordnungsrechtliche Stellungnahme (Landesbauordnung) abgegeben. Die Stellungnahmen werden anschließend der Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis als zuständige Baugenehmigungsbehörde vorgelegt.

- 1) Neubau Einfamilienhaus, Thomas-Mann-Straße
- 2) Wohnhaus- und Garagenerweiterung, Gartenstraße
- 3) Umbau Dachgeschoss, Weißenburger Straße
- 4) Betriebsgelände, In der Schlicht

Für die Ziffern 1 und 3 hat der Bauausschuss jeweils folgende Beschlüsse gefasst:

Bauplanungsrechtliche Stellungnahme: Das Einvernehmen wird erteilt.

Bauordnungsrechtliche Stellungnahme: Es bestehen keine Bedenken.

Für die Ziffer 2 hat der Bauausschuss jeweils folgende Beschlüsse gefasst:

Bauplanungsrechtliche Stellungnahme: Das Einvernehmen wird versagt.

Bauordnungsrechtliche Stellungnahme: Es bestehen Bedenken.

Ziffer 4 wurde ohne förmlichen Beschluss zurückgestellt.

Anfragen

Angemeldete Anfragen werden von der Verwaltung wie folgt beantwortet:

- a) Die Parksituation am neuen Ärztehaus ist unbefriedigend, insbesondere weil noch nicht alle Stellplätze hergestellt sind und noch viele Fahrzeuge der ausführenden Firmen dort stehen. Die Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze ist vorbereitet. Der wiederholt vorgetragene Vorschlag zur Öffnung der Einbahnregelung Friedhofstraße zwischen Oggersheimer Straße und Einfahrt Parkplatz wird dem Gremium für Verkehrsfragen vorgelegt.
- b) Im kommenden Halbjahr will die Telekom im großen Stil schnelle Datenleitungen herstellen und dabei auch Leerrohre der Gemeinde im Ortszentrum nutzen. Ziel sind 100 MBit in den Ausbaubereichen. Eine Presseinformation folgt.
- c) Umgefahrene Bäume in der Friedensstraße werden ergänzt.